

448751-2026 - Konkurss

Vācija – Ārpustelpu arhitektūras pakalpojumi – Nicht offener, 1-phasiger Realisierungswettbewerb mit Ideenteil gem. RPW 2013 - Bundesgartenschau Dresden 2033
OJ S 123/2026 30/06/2026
Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Landeshauptstadt Dresden, Direktorium des Oberbürgermeisters, Büro des Oberbürgermeisters u. Stadtratsangelegenheiten
E-pasts: zvb-vol@dresden.de
Pircēja juridiskais statuss: Vietējās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Nicht offener, 1-phasiger Realisierungswettbewerb mit Ideenteil gem. RPW 2013 - Bundesgartenschau Dresden 2033
Apraksts: Verhandlungsverfahren mit vorgelagertem nichtoffenen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil gem. RPW 2013 "BUGA Dresden 2033" Planungsleistungen der LPH 2-9 für die OPL Freianlagen gem. § 39 HOAI sowie Besondere Leistungen, stufenweise Beauftragung
Procedūras identifikators: cd2f516a-5a4b-4dbe-8847-dbeab869a9b3
Iekšējais identifikators: 2026-GB313-00020
Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām
Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi
Galvenā klasifikācija (cpv): 71222000 Ārpustelpu arhitektūras pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Galopprennbahn Dresden-Seidnitz, Oskar-Röder-Straße 1
Pilsēta: Dresden
Pasta indekss: 01237
Valsts apakšsadalījums (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)
Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Verhandlungsverfahren mit vorgelagertem nichtoffenen Planungswettbewerb (Realisierungswettbewerb mit Ideenteil) gem. RPW 2013 Genaue Angaben zur Bindefrist entnehmen Sie der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Kommunikation im Vergabeverfahren: 1) Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform eVergabe.de! Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen/ Vergabeunterlagen sowie sämtliche nach der Angebotsöffnung folgende Kommunikation (z.B. Nachforderungen von Unterlagen, Bieterinformationen,

Auftragsschreiben) werden elektronisch über eVergabe.de bereitgestellt. Achtung! Auch die Bieteranfragen zu den Vergabeunterlagen MÜSSEN elektronisch über eVergabe.de bzw. dem Bietercockpit gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über eVergabe.de. Informationen zu den technischen Anforderungen erhalten Sie unter eVergabe.de. 2) Die Einreichung der Teilnahmeanträge sowie Angebote per Telefax, E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform ist nicht zulässig. Elektronische Angebotsabgabe ist nur in Textform zugelassen. Abschlusserklärungen sind in Textform zu zeichnen. Die Bewerberinnen und Bewerber erklären förmlich, dass die von Ihnen angegebenen Informationen in der von Ihnen eingereichten Eigenerklärung genau und korrekt sind und sie sich der Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst sind. 3) Für den Teilnahmeantrag sind die von der Auftraggeberin bereitgestellten Formulare zu verwenden. Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig ausgefüllte Formular zur Eigenerklärung, welches um die darin geforderten Angaben und Nachweise zu ergänzen ist. Die ausgefüllten und lokalgespeicherten Unterlagen sind als Teil der Bewerbung bzw. des Angebotes auf der Plattform hochzuladen. Im Rahmen der Abgabe der Teilnahmeanträge sind sämtliche einzureichende Dokumente (Formulare sowie Anlagen) als separate Dateien einzureichen. Eingereichte Dateien dürfen 40 MB nicht überschreiten. Die Anzahl der Dateien ist nicht beschränkt. 4) Mit der zweiten Stufe, dem Planungswettbewerb, werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit Ausgabe der Auslobungsunterlage das Vertragsformular inkl. Honorarermittlungstabelle zur Information beigelegt. Für die Erstellung des Honorarangebotes sind die von der Auftraggeberin bereitgestellten Honorartabellen unter der Rubrik externes Leistungsverzeichnis zu verwenden, vollständig auszufüllen und elektronisch einzureichen. Der endgültige Vertrag wird auf der Grundlage der Ergebnisse des Verhandlungsgespräches sowie des eingereichten finalen Honorarangebotes geschlossen. Das von den Bieterinnen und Bietern auszufüllende Angebotsschreiben dient lediglich der elektronischen Abwicklung des Vergabeverfahrens und ist nicht Teil des Angebotes. 5) Im Auftragsfall hat der AN die ihm übertragenen Leistungen im eigenen Büro bzw. gemäß den Angaben in der Eigenerklärung zu erbringen. 6) Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge und Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. 7) Nicht deutschsprachigen Nachweisen ist eine Übersetzung in Deutsch beizufügen. 8) Allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen, sind nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. 9) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Zu Mehrfachbewerbungen zählen auch Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros haben den Ausschluss der Bewerber und sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften zur Folge. 10) Sollten nach Auffassung der Bewerberinnen und Bewerber in den Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler (u.a. Verstoß gegen geltendes Recht) vorliegen, so haben diese die Auftraggeberin unter der genannten Kontaktstelle umgehend in Textform darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, sind die Bewerberinnen und Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert. 11) Für die in den Vergabeunterlagen verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. Sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt, sind mit "Bewerberin" bzw. "Bewerber" oder "Bieterin" bzw. "Bieter" sowohl einzelne Unternehmen als auch Bewerber-/Bietergemeinschaften gemeint, mit "Auftragnehmer" die Bieterin / der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft. 12) Die Ausloberin macht deutlich, dass sich auch kleinere Büroorganisationen oder Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger am Verfahren beteiligen können. Zur Erreichung der Mindestkriterien wird kleineren Büroorganisationen oder Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern empfohlen, eine Bewerbergemeinschaft zu bilden oder sich der sogenannten "Eignungsleihe" (s. § 47 VgV) zu bedienen. 13) Das Verfahren ist

in drei Stufen gegliedert: 1. Stufe: Teilnahmewettbewerb gemäß VgV 2016, 2. Stufe: Planungswettbewerb gemäß RPW 2013, 3. Stufe: Verhandlungsverfahren gemäß VgV 2016. 14) Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs (1. Stufe) werden die Eignungsnachweise geprüft. Entsprechend der Eignungskriterien werden die maximal 20 geeignetsten Bewerberinnen und Bewerber ausgewählt und zum Planungswettbewerb (2. Stufe) zugelassen. 15) Für den Planungswettbewerb (2. Stufe) wird die Auslobungsunterlage an die bis zu 20 der geeignetsten Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer digital über ein externes System übermittelt. 16) Im Anschluss an den Planungswettbewerb wird ein Verhandlungsverfahren gemäß VgV (3. Stufe) mit den Platzierten des Wettbewerbs durchgeführt. Es werden nur die Platzierten der Plätze 1 bis einschließlich 3 zur Angebotsabgabe aufgefordert. 17) Die Beurteilungskriterien zur Bewertung der Wettbewerbsarbeiten werden vom Preisgericht in der Wettbewerbsauslobung endgültig festgelegt. Nach derzeitigem Bearbeitungsstand sind folgende Hauptkategorien vorgesehen: Gesamtkonzept, Themenschwerpunkte, DBG-Anforderungen, Stadtlandschaftskontext, Gestaltsprache und Atmosphäre, Nachhaltige Gestaltung (Soziokultur, Ökonomie und Ökologie), Denkmalschutz, Genehmigungsfähigkeit, Investitionskosten, Nachnutzungskonzept, Rückbaufähigkeit, Einbeziehung Beteiligungsergebnisse. 18) Im Ergebnis des Planungswettbewerbs werden 3 Preise und 2 Anerkennungen vergeben. Die Summe der Preise und Anerkennungen beträgt 313.774,99 € brutto (zzgl. Aufwandsentschädigungen). Das Preisgericht kann einstimmig eine andere Verteilung von Preisen, Anerkennungen und Aufwandsentschädigungen beschließen. Das Preisgeld wird auf den der Preisträgerin oder dem Preisträger zustehenden Honoraranspruch angerechnet. Für jede vom Preisgericht zur Beurteilung zugelassene, fristgerecht eingereichte Arbeit, wird an die jeweiligen Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 5.000 Euro (brutto) ausgeschüttet. Bei reduzierter Teilnehmendenzahl wird die Restsumme der Aufwandsentschädigungen dem Preisgeld des 1. Platzes zugerechnet.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Valsts tiesību akts noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Es gelten die gesetzlichen Vorgaben bzgl. der zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Bzgl. der Einreichung von Nachweisen bzw. Eigenerklärungen verweisen wir auf den Punkt 'Eignungskriterien' dieser Bekanntmachung.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: Nicht offener, 1-phasiger Realisierungswettbewerb mit Ideenteil gem. RPW 2013 - Bundesgartenschau Dresden 2033

Apraksts: Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Maßnahme der Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit der BUGA Dresden 2033 gGmbH. Es wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgelagertem nichtoffenen Planungswettbewerb (Realisierungswettbewerb mit Ideenteil) nach RPW 2013 durchgeführt. Der Planungswettbewerb gliedert sich in zwei Aufgabenteile (Ideenteil und Realisierungsteil). Im Ideenteil soll für die drei Kernareale Galopprennbahn (ca. 43 ha), die Kieseeseen Leuben (ca. 71 ha) und den Südpark (ca. 47 ha) ein übergeordnetes Gesamtkonzept entstehen. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf der frühzeitigen räumlichen und funktionalen Verortung der Ausstellungsflächen sowie der Entwicklung übergreifender Leitlinien für die Gestaltung und

Nutzung der Areale. Im Realisierungsteil soll für das Kernareal Galopprennbahn ein Freiflächenentwurf mit Aussagen zur dauerhaften Gestaltung sowie zur BUGA-spezifischen temporären Gestaltung entstehen. Dem Wettbewerb liegt für den Realisierungsteil eine Realisierungsabsicht zugrunde. Die Aufgabe bezieht sich hierbei auf die Planung für die dauerhaften und temporären Anlagen für die Bundesgartenschau 2033 sowie das Nachnutzungskonzept. Gegenstand der geplanten Beauftragung sind Planungsleistungen der Leistungsphase 2 bis 9 für die Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI und Besondere Leistungen. Die Beauftragung erfolgt jeweils stufenweise: Stufe 1: Lph. 2 bis 3 (Änderung des AG vorbehalten); Stufe 2: Lph. 4 bis 5; Stufe 3: Lph. 6 bis 7; Stufe 4: Lph. 8 und Stufe 5: Lph. 9
lekšējais identifikators: LOT-0000

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71222000 Ārpustelpu arhitektūras pakalpojumi

Iespējas:

Opciju apraksts: Stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen: mit Abschluss des Vergabeverfahrens werden vorerst vertraglich die Leistungsphasen 2 und 3 (Leistungsstufe 1) beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung weiterer Leistungsphasen besteht nicht. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsstufen (bzw. Leistungsphasen). Bei Beauftragung einschließlich der Leistungsphase 9 liegt das Auftragsende im Jahr 2037.

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Galopprennbahn Dresden-Seidnitz, Oskar-Röder-Straße 1

Pilsēta: Dresden

Pasta indekss: 01237

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 03/08/2027

Ilguma beigu datums: 31/03/2037

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: lekļaujams dalības pieteikumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für: other-sme#1) Für die Ausarbeitung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet (§ 77 (1) VgV). Für jede vom Preisgericht zur Beurteilung zugelassene, fristgerecht eingereichte Arbeit, wird an die jeweiligen Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 5.000 Euro (brutto) ausgeschüttet. 2) Die Auswahl erfolgt unter den formal zulässigen Teilnahmeanträgen (Erfüllung der geforderten Mindeststandards siehe Eignungskriterien) anhand der in den Vergabeunterlagen enthaltenen Bewertungsmatrix Stufe 1, wobei die Kriterien wie folgt bewertet werden: pro Auswahlkriterium können 0 bis 3 Punkte vergeben werden, die Punktzahl pro Kriterium wird gewichtet. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Punktzahlen. Es können maximal 300 Punkte

erreicht werden. Maximal 20 Bewerberinnen und Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden zum Planungswettbewerb zugelassen. Bei Punktgleichstand zwischen mehreren Bewerberinnen und Bewerbern erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerberinnen und Bewerber durch Los. Darüber hinaus werden Nachrückende entsprechend der Reihenfolge der Losziehung ausgewählt. 3) Vorzulegen ist die Bestätigung der Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen gem. § 73 (3) VgV. 4) Anzugeben ist gem. § 53 (8) VgV, ob gewerbliche Schutzrechte bestehen oder beantragt sind. 5) Zu tätigen sind Angaben zur Art der Bewerbung, bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Nachweise von allen Mitgliedern und eine Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung vorzulegen. 6) Gefordert sind Angaben zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) gem. § 47 (1) VgV. Eine Verpflichtungserklärung (siehe Anlage zum Formular zur Eigenerklärung) der anderen Unternehmen ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Hinweis: Eine Mehrfachnennung der Referenzen ist grundsätzlich zulässig und führt nicht zum Ausschluss der Bewerberin bzw. des Bewerbers, insofern diese die jeweiligen Mindestkriterien erfüllen. Erklärung zu geeigneten Referenzen des Büros: Es sind bis zu 7 Referenzprojekte (Referenz 1 und 2 = Mindestbedingungen) anzugeben, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungsleistung vergleichbar sind. Büro-Mindestreferenz 1 (Nichterfüllung führt zum Ausschluss): Ein Referenzprojekt für die Objektplanung Freianlagen für eine Grünfläche und/oder Parkanlage und/oder Gartenschau gemäß § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI, es wurde mind. die Leistungsphase 2 bis 4 gemäß § 39 HOAI erbracht, Leistungsphase 4 wurde abgeschlossen im Zeitraum vom 01.06.2016 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist, mind. Honorarzone III, die Baukosten (KG 500) betragen mind. 1.000.000 Euro brutto, der Planungsumgriff beträgt mind. 1,0 ha. Büro-Mindestreferenz 2 (Nichterfüllung führt zum Ausschluss): Ein Referenzprojekt für die die Objektplanung Freianlagen für eine Grünfläche und/oder Parkanlage und/oder Gartenschau gemäß § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI, es wurde mind. die Leistungsphase 5 bis 8 gemäß § 39 HOAI erbracht, Leistungsphase 8 wurde abgeschlossen im Zeitraum vom 01.06.2016 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist, mind. Honorarzone III, die Baukosten (KG 500) betragen mind. 1.000.000 Euro brutto, der Planungsumgriff beträgt mind. 1,0 ha. Zusatzreferenz 1 (Nichterfüllung führt zu einer Bewertung der Referenz mit 0 Punkten): Ein Referenzprojekt für die Planung einer Freianlage gemäß § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI, die einer denkmalrechtlichen Genehmigung bedurfte, es wurde mind. die Leistungsphase 4 gemäß § 39 HOAI erbracht, der Abschluss der Planung der Leistungen liegt im Zeitraum 01.06.2016 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist Zusatzreferenz 2 (Nichterfüllung führt zu einer Bewertung der Referenz mit 0 Punkten): Ein Referenzprojekt für Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 i.V.m. Anlage 11 HOAI, die im Rahmen einer Gartenschau (IGA, Bundes- oder Landesgartenschau oder vergleichbar) erfolgte, es wurde mind. die Leistungsphasen 2 bis 4 gemäß § 39 HOAI erbracht, der Abschluss der Planung der Leistungen liegt im Zeitraum 01.06.2016 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist Zusatzreferenz 3 (Nichterfüllung führt zu einer Bewertung der Referenz mit 0 Punkten): Ein Referenzprojekt für einen Wettbewerbsbeitrag bei einem freiraumplanerischen Wettbewerb (oder einem vergleichbaren interdisziplinären Wettbewerb unter Federführung des Landschaftsarchitekten), welcher mit einem Preis prämiert wurde, der Wettbewerbsbeitrag

wurde mit einem Preis (keine Anerkennung) prämiert, der Abschluss der Bearbeitung des Wettbewerbsbeitrages liegt im Zeitraum 01.06.2016 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist
Zusatzreferenz 4 (Nichterfüllung führt zu einer Bewertung der Referenz mit 0 Punkten): Ein Referenzprojekt für die Auszeichnung eines Projektes mit einem Landschaftsarchitektur-Award, z. B. Deutscher Landschaftsarchitekturpreis des bdla, Bundespreis Stadtgrün, Tilia Award, Landezine Award oder vergleichbar, das Projekt wurde mit einem Preis (keine Anerkennung oder Nominierung) ausgezeichnet, die Auszeichnung erfolgte durch eine Fachjury, unter Beteiligung mindestens eines Landschaftsarchitekten, die Projektauszeichnung liegt im Zeitraum 01.06.2016 bis zum Ablauf der Teilnahmefrist
Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Ausbildungsnachweise und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Projektteams gemäß § 46 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV: Hinweis: Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Ablauf der Teilnahmefrist. Projektleitung, stellv. Projektleitung und Objektüberwacher (Bauüberwacher) dürfen nicht in Personalunion auftreten. vorgesehene Projektleitung: Benennung der vorgesehenen PL und Nachweis der Beruflichen Qualifikation (mind. Bachelor, Master, Dipl.-Ingenieur (FH) oder Level 6 des EQR;). Mindestforderung ist eine Berufserfahrung von 10 Jahren als Objektplaner Freianlagen in projektleitender Tätigkeit. vorgesehene stellvertretende Projektleitung: Benennung der vorgesehenen stellv. PL und Nachweis der Beruflichen Qualifikation (mind. Bachelor, Master, Dipl.-Ingenieur (FH) oder Level 6 des EQR;). Mindestforderung ist eine Berufserfahrung von 5 Jahren als Objektplaner Freianlagen. vorgesehener Objektüberwacher (Bauüberwacher) Benennung des vorgesehenen Objektüberwachers (Bauüberwachers) und Nachweis seiner Beruflichen Qualifikation (mind. Bachelor, Master, Dipl.-Ingenieur (FH) oder Level 6 des EQR;). Mindestforderung ist eine Berufserfahrung von 5 Jahren als Objektüberwacher (Bauüberwacher) Freianlagen.

Kritērijs: Vidējais gada darbspēks

Atlases kritērija apraksts: Das Unternehmen muss mindestens über 6 Beschäftigte im Tätigkeitsbereich Objektplanung Freianlagen (Ausbildung Landschaftsarchitektur oder vergleichbar) verfügen. Hinweis: Anzugeben ist die Anzahl der Beschäftigten einschließlich Führungskräfte, ohne Praktikanten, Werkstudierende und Sekretariat. Teilzeitstellen sind auf Vollzeitstellen umzurechnen. Als Vollzeitäquivalent wird eine wöchentliche Regelarbeitszeit von 38 Stunden angesetzt. Das Personal kann im Falle von Bewerbungsgemeinschaften zusammenfassend dargestellt werden. Allerdings muss deutlich gemacht werden, welche Teile des beschriebenen Personals zu welchen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft gehören.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Angaben und Nachweis zur Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 (1) Nr. 3 VgV: Mindestdeckungssummen 3,0 Mio. EUR für Personenschäden, 2,0 Mio EUR für Sach- und Vermögensschäden sowie eine zweifache Maximierung Werden die geforderten Deckungssummen sowie die geforderte Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass 1. die Deckungssummen/die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder 2. im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der

Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Für geplante Nachunternehmer muss keine Versicherungsbestätigung vorliegen. Der Nachweis des Versicherers darf nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Teilnahmefrist sein. Der Nachweis ist als Anlage beizufügen!

Kritērijs: Specifisks vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss über einen spezifischen durchschnittlichen Mindestjahresumsatz im Bereich Objektplanung Freianlagen in Höhe von 750.000 EUR brutto in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren verfügen. Der Nachweis erfolgt durch Vorlage einer Eigenerklärung der Bewerberin bzw. des Bewerbers. Hinweis: Im Falle einer Bewerbergemeinschaft können die durchschnittlichen Jahresumsätze aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zusammengerechnet werden.

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Nachweis des Eintrages in ein Berufsregister: Architektenliste einer Architektenkammer oder einer vergleichbaren Einrichtung im EU-Raum für die Fachrichtung "Landschaftsarchitektur".

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 20

Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

Pircējs patur tiesības piešķirt līguma slēgšanas tiesības, pamatojoties uz sākotnējiem piedāvājumiem, bez turpmākām sarunām

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Wettbewerbsergebnis

Apraksts: -

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 50

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Projektorganisation

Apraksts: -

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 10

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Projektabwicklung

Apraksts: -

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Optimierung Wettbewerbsergebnis

Apraksts: -

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 10

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: -

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svārs (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaits: 15

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e87bb8b88-69f8fb8249f1789>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Procedūras noteikumi:

Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 23/03/2027

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Atļauts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe.de>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Variānti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 31/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Angebote, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise u. Referenzen enthalten werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen ist ausgeschlossen.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigten Vertreter.

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Bezüglich der genauen Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bzw. zur Einleitung von Nachprüfverfahren verweisen wir auf den § 160 GWB.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: (via <https://www.evergabe.de>) Landeshauptstadt Dresden, Zentrales Vergabebüro

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Landeshauptstadt Dresden, GB Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, Zentrales Vergabebüro
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Landeshauptstadt Dresden, Direktorium des Oberbürgermeisters, Büro des Oberbürgermeisters u. Stadtratsangelegenheiten

8. Organizācijas

8.1. ORG-7001

Oficiālais nosaukums: Landeshauptstadt Dresden, Direktorium des Oberbürgermeisters, Büro des Oberbürgermeisters u. Stadtratsangelegenheiten

Reģistrācijas numurs: 604f1345-9689-455d-ad95-94503b07c564

Pasta adrese: Postfach 120020

Pilsēta: Dresden

Pasta indekss: 01001

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Valsts: Vācija

E-pasts: zvb-vol@dresden.de

Tālrunis: +49 351488-3765

Interneta adrese: <https://www.dresden.de>

Pircēja profils: <https://www.dresden.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-7003

Oficiālais nosaukums: (via <https://www.evergabe.de>) Landeshauptstadt Dresden, Zentrales Vergabebüro

Reģistrācijas numurs: siehe Identifikationsnummer Beschaffer

Pasta adrese: PF120020

Pilsēta: Dresden

Pasta indekss: 01001

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Valsts: Vācija

E-pasts: zvb-vol@dresden.de

Tālrunis: +49 351488-3765

Interneta adrese: <https://www.dresden.de>

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

8.1. ORG-7004

Oficiālais nosaukums: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Reģistrācijas numurs: entfällt

Pasta adrese: Besucheranschrift: Braustraße 2

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04107

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer@lds.sachsen.de

Tālrunis: +49 3419770

Fakss: +49 3419771049

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-7005

Oficiālais nosaukums: Landeshauptstadt Dresden, GB Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, Zentrales Vergabebüro

Reģistrācijas numurs: siehe Identifikationsnr. Beschaffer

Pasta adrese: PF120020

Pilsēta: Dresden

Pasta indekss: 01001

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Valsts: Vācija

E-pasts: zvb-vol@dresden.de

Tālrunis: +49 351488-3765

Interneta adrese: <https://www.dresden.de>

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-7006

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: fd3dd36e-0233-41c1-86be-1c42399fc3a3 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 29/06/2026 09:20:02 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 448751-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 123/2026

Publicēšanas datums: 30/06/2026